

Realschule plus Langenlonsheim - Integrative Realschule -



Heddesheimer Straße 24
55450 Langenlonsheim
Tel.: 0 67 04 / 93 39 10
Fax: 0 67 04 / 93 39 13

HAUSORDNUNG FÜR DAS SCHULJAHR 2016/ 2017

rspluslalo@t-online.de
www.realschule-plus-langenlonsheim.com

Liebe Leser, liebe Leserinnen,

überall, wo viele Menschen lernen, lachen, spielen und sich entwickeln möchten, sind transparente Regeln unumgänglich, um eine angenehme Atmosphäre für ein positives miteinander zu schaffen.

Die Hausordnung für das Schuljahr 2016/2017 ist erstmals gemeinsam mit Schülern, Eltern und Lehrern entstanden, so dass alle Gruppen, die für sie wichtigen Aspekte einbringen konnten.

In der Realschule plus Langenlonsheim sollen sich alle wohl fühlen und zu einem angenehmen Schulklima beitragen.

Schüler, Lehrer und Eltern gehen höflich miteinander um und achten einander, egal welcher Nationalität oder Glaubensrichtung sie angehören, denn jeder Einzelne prägt durch das eigene Verhalten das Ansehen unserer Schule.

Eltern, Lehrkräfte und Schüler/innen arbeiten zusammen daran, dass alle Schülerinnen und Schüler einen qualifizierten Schulabschluss erreichen, der ihren Fähigkeiten entspricht.

gez. J. Romroth (Rektorin)

gez. J. Sittig (Elternbeirat)

gez. D. Turunc (Schülersprecherin)

Schulgebäude / Pausengelände

- Wir bringen keine gefährlichen Gegenstände mit in die Schule (z.B. Messer; Spraydosen) und gefährden keine Mitschüler.
- Das Rauchen und der Genuss von Alkohol ist in der Schule untersagt.
- Der Verzehr von koffein- und taurinhaltigen Getränken ist untersagt.
- Handys bleiben ausgeschaltet in der Schultasche, Musik hören mit elektronischen Geräten ist in den großen Pausen gestattet.
- Wir zerstören und entwenden nicht das Eigentum der Schule und der Mitschüler.

In den Hofpausen

Pausen sind für die Schüler und die Lehrkräfte wichtige Erholungszeiten. Jeder hat das Recht auf ungestörte Erholung. Wir bemühen uns deshalb, dieses Recht zu achten.

- Alle Schüler/innen halten sich auf dem Schulhof auf- das Schulgelände wird nicht verlassen.
- Verwaltungsflur und Lehrerzimmer werden nur im Notfall aufgesucht, das Sekretariat nur in der 2. großen Pause.
- Beim Spielen mit Bällen nehmen die Spieler Rücksicht auf alle anderen Schüler/innen. Nach Möglichkeit wird auf den Sportplätzen gespielt, außer wenn diese wegen schlechter Witterung gesperrt sind.
- Bei extremen Wetterverhältnissen regeln die aufsichtsführenden Personen den Einlass in die Eingangshallen.
- Jeder verhält sich so, dass niemand verletzt und nichts beschädigt wird. Wir führen auch keine Spaßkämpfe durch.
- Toiletten sind keine Aufenthaltsräume und werden nicht mutwillig verschmutzt.
- Wir werfen den Müll nur in die vorgesehenen Müllbehälter.

Kleine Pausen

- Wir bleiben im Klassenraum oder wechseln zügig zu den Fachräumen. Wir verhalten uns ruhig. Wenn notwendig gehen wir zum WC oder den Schließfächern. Dabei verhalten wir uns ruhig und begeben uns danach sofort zurück in den Unterrichtsraum.

Busregeln

- 1) Ich laufe niemals über die Fahrbahn eines abfahrbereiten Busses.
- 2) Beim Warten an der Haltestelle halte ich einen angemessenen Sicherheitsabstand zur Fahrbahn und bin besonders vorsichtig, wenn der Bus an die Haltestelle fährt.
- 3) Beim Einsteigen wird nicht gedrängelt und/oder geschubst. Es wird immer nach der Reihe eingestiegen.
- 4) Während der Fahrt werden die Plätze nicht verlassen. Das gilt auch für Stehplätze. Es wird erst aufgestanden, wenn der Bus steht.
- 5) Wer nur einen Stehplatz hat, hält sich während der gesamten Busfahrt gut fest!
- 6) Nach dem Aussteigen warte ich, bis der Bus abgefahren ist, bevor ich die Straße überquere.
- 7) Vor oder hinter dem Bus darf ich nicht stehen oder spielen.
- 8) Den Anordnungen des Busfahrers ist unbedingt Folge zu leisten. Dies gilt ausdrücklich in Gefahrensituationen.
- 9) Beschädigungen und Verschmutzungen des Busses sind nicht erlaubt. Sie werden gemeldet und Schadensersatz verlangt.
- 10) Bei Ankunft des Busses an der Schule ist die Bushaltestelle sofort zu räumen, alle Kinder gehen auf den Schulhof.
- 11) Wir weisen darauf hin, dass es insbesondere im Winter zu Verzögerungen in der Abfahrtszeit der Busse kommen kann. Eine Wartezeit von 30 Minuten ist dann zumutbar. Sollte kein Bus kommen, informieren Sie bitte die Schule, damit Rücksprache mit den

- Busunternehmen gehalten wird und geben Sie ihrem Kind eine schriftliche Entschuldigung für die versäumte Unterrichtszeit mit.
- 12) Die Regeln zu angemessenem Verhalten für ein faires Miteinander in der Schule finden selbstverständlich auch Anwendung im Bus!
 - 13) Bei wiederholten, groben Verstößen gegen die Busordnung als Teil der Hausordnung der Realschule plus Langenlonsheim, kann ein/e Schüler/in für eine bestimmte Zeit vom Bustransport ausgeschlossen werden.

Unterricht

- Wir erscheinen pünktlich und regelmäßig zum Unterricht.
- Während des Unterrichtes essen wir nicht.
- Wir tragen nach unseren Möglichkeiten aktiv zum Unterricht bei.
- Jede Klasse/ jeder Kurs/ jeder Fachlehrer ist für die Sauberkeit und Ordnung im Unterrichtsraum verantwortlich.
- Wir haben das Recht, in Ruhe zu arbeiten. (-> Trainingsraumkonzept bei Unterrichtsstörungen)
- Die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Unterricht sind vollständige Materialien. Dazu gehören auch die Sportsachen.
- Schulbücher können in der Schule im Fach verbleiben, Hefte und Sportsachen werden immer mit nach Hause genommen.
- Die Tische und die Fächer darunter werden, ebenso wie der Klassenraum, sauber gehalten.
- Wir gehen sorgsam mit allen Unterrichtsmaterialien um.
- Bei Ausflügen, Klassenfahrten und Schulveranstaltungen ist die Teilnahme, wie am Unterricht, verpflichtend!

Miteinander

- Wir behandeln andere so, wie wir selbst behandelt werden möchten.
- Wir unterlassen Gewalttätigkeiten jeglicher Art. Konflikte lösen wir im Gespräch. Wir holen uns Hilfe, wenn es nötig ist.
- Aus Gründen der Höflichkeit sprechen wir deutsch miteinander.
- Den Weisungen der Lehrkräfte und außerschulischen Partnern ist in jedem Falle Folge zu leisten.
- Wir gehen respektvoll und freundlich miteinander um.
- Aus Respekt vor meinen Mitschülern/innen und Lehrern, achte ich auf angemessene Kleidung.

Im Krankheitsfall

- 1) Meine Eltern melden mich immer morgens zwischen 7.30 und 8.00 telefonisch oder per Email im Sekretariat der Schule krank. Tel.: 06704/933910 email: rspluslalo@t-online.de
- 2) Spätestens am dritten Tag nachdem ich wieder in die Schule komme, lege ich eine schriftliche Entschuldigung meiner Eltern/ ärztliches Attest meiner Klassenlehrkraft vor.

- 3) Ich erkundige mich bei meinen Mitschülern/innen nach dem versäumten Unterrichtsstoff.
- Wenn der Krankheitsfall in der Schule eintritt, melde ich dies zunächst einem Lehrer/ einer Lehrerin und begeben mich auf dessen/deren Anweisung ins Sekretariat.
 - Entweder halte ich mich dann im Krankzimmer auf, oder ich lasse mich von meinen Eltern abholen (dann lege ich für den Rest des Tages ein ärztliches Attest vor).
 - In der Woche vor Beginn der Ferien ist im Krankheitsfall immer ein ärztliches Attest vorzulegen.

Mittagessen

!!! Das Mittagessen ist wichtig um am Nachmittag gut im Unterricht mitarbeiten zu können!!!

- In der Mensa verhalte ich mich ruhig. Drängeln an der Theke gibt es nicht. Es ist genug für alle da!
- Ich esse zügig und mit angemessenen Tischmanieren ohne andere zu stören.
- Meinen Platz hinterlasse ich sauber. Sollte ich gekleckert haben, wische ich meinen Platz mit den bereitgestellten Lappen ab.
- Für alle Kinder, die nicht am Essen in der Mensa teilnehmen:
- Ich nehme ausreichend Verpflegung für das Mittagessen mit.

Umgang mit elektronischen Geräten

Leider kommt es immer wieder vor, dass von Schülerinnen und Schülern digitale Medien wie das Handy missbraucht werden, um gegen geltendes Recht zu verstoßen. Hier seien beispielsweise Cybermobbing und die Verletzung der Bildrechte anderer genannt. Zum Teil sind sich die Jugendlichen der Tragweite ihres Handelns nicht bewusst, aber Unwissenheit schützt nicht vor Strafe. In der Schule wird der sozial korrekte Umgang mit dem Handy häufig thematisiert. Um den Raum für unrechtmäßige Handlungen einzuschränken, gelten an unserer Schule folgende Regelungen:

- In den großen Pausen und im freien Spiel der Ganztagschule (bis 7.45 Uhr) und nach dem Schulbetrieb (ab 13.00 Uhr bzw. 16.00 Uhr) dürfen elektronische Unterhaltungsgeräte benutzt werden. Es ist untersagt, Fotos und Videos von Mitschülern/innen zu machen oder Gespräche aufzuzeichnen!
- In den Schulgebäuden sind die Geräte immer ausgeschaltet und nicht sichtbar (!) mit sich zu führen. Es werden keine Kopfhörer getragen.
- Im Zweifelsfall entscheidet der Lehrer, ob der Umgang regelgerecht ist.
- Bei Zuwiderhandlung und Verletzung der Persönlichkeitsrechte werden nach wie vor die Geräte eingezogen und können nur von den jeweiligen Eltern/ Erziehungsberechtigten nach Voranmeldung im Sekretariat abgeholt werden.
- Die Schule übernimmt keinerlei Haftung bei Verlust oder Beschädigung der mitgebrachten Geräte.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir immer bemüht sind, unrechtmäßige Handlungen mit dem Handy zu unterbinden, aber in bestimmten Bereichen unser Handlungsspielraum sehr begrenzt ist.